

[13847.] In unserem Verlage erschien soeben:
Die Beschickung des Tridentinums durch Polen und die Frage vom Nationalconcil. Erster Theil. Inaugural-Dissertation von Bronislaus von Dembiński. 4½ Bogen. gr. 8. Preis 1 M. 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} netto.

G. P. Aderholz' Buchhdlg. in Breslau.

[13848.] In unserem Commissionsverlage erschienen soeben:

Ueber reciproke Gleichungen.

Von

B. Adam,
Gymnasiallehrer.

1 M. ord. — 75 \mathcal{A} netto.

Wir bitten, gef. zu verlangen.

Clausihal, 19. März 1883.

Grosse'sche Buchhandlung.

[13849.] Wir bitten, auf Lager zu halten:
Wright, Lewis, der praktische Hühnerzüchter. Mit 36 Illustrationen.

— der praktische Taubenzüchter. Mit 72 Illustrationen.

Preis à 4 M. 50 \mathcal{A} ord. — geb. à 5 M. (letztere Ausg. nur fest).

Die beiden vorzüglichen Werke liess der bayerische Verein für Geflügelzucht auf eigene Rechnung ins Deutsche übertragen. Der bisherige Erfolg hat gezeigt, dass sie auch die Gunst der deutschen Züchter und Freunde der Geflügelzucht in hohem Masse gefunden haben. Wir bitten, beide Werke deshalb stets zu empfehlen.

München, 15. März 1883.

Buchholz & Werner.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[13850.] Die nachstehend aufgeführten Fortsetzungen und Neuigkeiten gelangen binnen kurzem zur Versendung:

Cohn, die künstlichen Düngemittel. 1 M. 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} netto.

Verdet, Vorlesungen über die Wellentheorie des Lichts, bearbeitet v. Exner. Band I. 2. Abth. (Schluss). 4 M. ord., 3 M. netto.

Weisbach, Lehrbuch der Ingenieur- und Maschinenmechanik. II. Theil. 5. Aufl. v. Herrmann. 1. Abtheilung. Lfg. 5. 6. (Schluss). 5 M. 20 \mathcal{A} ord., 3 M. 90 \mathcal{A} netto.

Wiedemann, die Lehre von der Elektrizität. (Zugleich als dritte völlig umgearbeitete Auflage der „Lehre vom Galvanismus und Elektromagnetismus“.) II. Band. 25 M. ord., 18 M. 75 \mathcal{A} netto.

— do. Gebunden 26 M. ord., 19 M. 55 \mathcal{A} netto.

Wir bitten, zu verlangen.

Hochachtend

Braunschweig, 19. März 1883.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Vorläufige Anzeige.

[13851.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Das Wohnhaus des Arbeiters.

Eine

Anleitung zur Herstellung billiger, solider und gesunder Arbeiterwohnungen in den Städten und auf dem Lande.

Mit 12 lithograph. Tafeln, enthaltend 9 Originalentwürfe, Situationspläne und Details.

Gekrönte Preisschrift,

herausgegeben von der

„Concordia“, Verein zur Förderung des Wohles der Arbeiter in Mainz.

4. Cartonn. Preis circa 8 M.

Um möglichem Irrthume vorzubeugen, den eine von anderer Seite gemachte Ankündigung erwecken könnte, bemerke ich, daß der Verein „Concordia“ einen Preis für die beste Arbeit über Einrichtung von Arbeiterwohnungen ausgeschrieben hatte. Das Preisgericht war von den Herren Professor Dr. Finkelnburg-Bonn, Geheimrath Baare-Bochum, Dr. Boerner-Berlin, Stadtbaumeister Kreyßig-Mainz, Bauinspector Braun-Saarbrücken, Mitgl. der kgl. Bergwerksdirection, gebildet und hat den ausgezeichneten Preis dem Herrn Architekten Schwoelke in Holzminden für die obige Arbeit zuerkannt.

Ich liefere bereitwillig à cond. und bitte um gef. Einjendung Ihrer Bestellungen.

Emil Strauß, Verlag in Bonn.

[13852.] Demnächst erscheint in unserem Verlage ein für die moderne Kunstgeschichte bedeutungsvolles Werk unter dem Titel:

Moderne Meister.

Characterstudien aus Kunst und Leben

von D. Dunder.

15—16 Bogen 12. Hoch elegant gebunden. Preis 4 M.

Vorliegendes Werk umfaßt sechs charakteristische Studien aus dem Leben und Schaffen der Maler: „Franz von Lenbach“ und „Carl von Piloty“, der Musiker: „Anton Rubinstein“ und „Julius Stockhausen“, der Dichter: „Ernst von Wildenbruch“ und „Wilhelmine von Hillern“. Durchaus abweichend von dem vielbetretenen Wege der rein biographischen Darstellung beschränkt sich der Verfasser in Hinweis auf die für Lebensgang und Entwicklung der Einzelnen maßgebenden Daten und Epochen, bringt aber, und dies ist der hervorragendste Reiz dieses Buches, eine Fülle des Persönlichen und Originellen aus dem Leben und Schaffen der einzelnen Meister, wie sie nur ein reicher Schatz persönlicher Beziehungen zwischen dem Verfasser und den oben genannten Künstlern gewähren kann. Zwanglos, ohne irgend welche Parteilichkeit, nach rein künstlerischem Wohlgefallen ist das Buch zusammengestellt. Von hervorragendem Interesse dürfte dasselbe noch durch einen bisher vollkommen unbekann-

ten Brief Richard Wagner's an Franz von Lenbach über die Bedeutung Schopenhauer's sein, ferner durch den Umstand, daß das vorliegende Werk überhaupt die ersten eingehenden Studien über den Jüngsten in ihrem Kreise, „Ernst von Wildenbruch“, bringt.

Wir liefern in Rechnung gegen 3 M. baar 2 M. 75 \mathcal{A} , und 13/12, 28/25 r. r. A condition nur in einzelnen Exemplaren.

Hochachtungsvoll

Berlin, März 1883.

A. Hofmann & Co.

Verlag von

Fr. Kortkamp in Berlin W.

[13853.]

Zur Versendung gelangt gleich nach Ostern der erste Halbband von:

Die

Sicherung der Arbeiter

gegen die

Gefahren für Leben u. Gesundheit im Fabrik-Betriebe.

Durch

Abbildungen erläuterte Sammlung bewährter Schutzvorrichtungen etc. sowie von Regierungs-Verordnungen, Betriebs-Vorschriften, Fabrik-Ordnungen etc.

Für den praktischen Gebrauch

bearbeitet von

Albert Pütsch,

Civil-Ing. u. vereideter Sachverständiger beim Kgl. Kammer-Gericht in Berlin.

Drei Theile.

Erster Theil: Allgemeiner Betrieb.

Zweiter Theil: Spezielle Betriebe.

Dritter Theil: Massnahmen der Behörden und der Industriellen.

Preis für den ersten Halbband, enthaltend Theil I. vollständig, nebst Titel, Widmung an den Deutschen Ingenieur-Verein, Vorwort u. s. w., und den Anhang von Theil II.:

Geheftet 5 M.; in Rechnung (à cond.) mit 25 %, baar mit 33⅓ % und 13/12.

Der zweite Halbband erscheint etwa Mitte April und enthält Fortsetzung und Schluss des II., sowie den III. Theil und die für alle Theile gemeinschaftlichen Register.

Preis geheftet etwa 5 M.; nur baar mit 33⅓ %.

Die Frei-Exemplare werden auch auf nach und nach im Laufe des Rechnungsjahres baar bezogene Exemplare gewährt.

Die Halbbände sind nicht einzeln käuflich.

Die geehrten Handlungen, sowohl deutsche wie ausserdeutsche, welche Absatz für technische Literatur haben und noch ihren Bedarf nicht angeben, wollen gef. umgehend durch Postkarte verlangen. Nicht nur bei Industriellen, Technikern etc., sondern auch bei Verwaltungs- und Gerichts-Behörden und Beamten ist grosser Absatz von diesem, der Feder eines in weiten Kreisen bekannten namhaften Technikers entstammenden Werke zu erzielen.

Ankündigungen mit ausführlicherer Inhaltsangabe und Bestellschein stehen in mässiger Zahl kostenfrei zu Diensten.